

Männer

Aufzucht und Pflege

Von Lorenor_Robin

Kapitel 1: Informationen und Auswahl

—
So ich hoffe das wird mal etwas ,dass ich durchziehe. Wir haben so viele Angefangene FFs aufm Rechner und ich komme nie zum Schluss, immer kommt mir noch eine andere Idee die ich aber gar nicht einbauen kann. Na, ja. Wird schon klappen. Ich möchte noch vorwarnen ich habe eine ganze Flasche OOC getrunken. Kurz noch ein Danke an Alina_san ohne ihr FF "A to Z" wäre ich nie darauf gekommen! Danke an das Kapitel J!

Und ohne weitere Vorrede kommt jetzt das erste Kapitel.

Nami

Kapitel 1. Informationen und Auswahl, Robin

Schon oft habe ich mitbekommen das auf der Thousand Sunny irgendwie alle und alles verrückt sein mussten, aber so schlimm war es noch nie. Vor allem das "alle" regte mich auf. Denn das bedeutete ICH war auch verrückt und das war mir mittlerweile klar. Ich war zwar natürlich wesentlich schlauer als der Rest der Besatzung und mit Zorro zusammen wohl der Ruhepol des Schiffes. Aber auf eine Art und Weise die mir nicht ganz geheuer war lenkte mich irgendwas immer wieder von meinem Buch ab. Das denken über das Benehmen der ... Menschen. Genauer gesagt "Geschlechter" untereinander. Dort benahmen sie sich mehr als verrückt, vor allem die Männer. Und die waren mein Problem. Um zu wissen das sie sich benahmen wie fremde Tiere musste man nun wirklich nicht lange überlegen. Da war zum einen unser Käpten, schon allein der Name! Monkey D. Ruffy. Einem Affen ähnelte er wirklich. Immer war er auf Achse, pflückte hier und da mal ein Früchtchen, in diesem Fall Orangen, und war so dumm wie das Stroh was er auf dem Kopf trägt.

Zum zweiten war da der Ganz-Jahr-Paarungszeit Typ. Sanji. Wie ein Hirsch versuchte er ein Revier zu erobern. Wieso wie ein Hirsch? Weil er nach allen umliegenden "Weibchen" Ausschau hält. Da ein Hirsch alle Rehe der Herde begattet. Na, ja. Soweit klar.

Und zum Dritten war da noch Zorro. Dieser Ähnelte einem ... also ... Zorro. Das war schwer. Er war so stark wie ein Elefant, so flink wie ein Gepard und so schläfrich wie ein Löwe. Ich hätte noch jede Menge Vergleiche anstellen können doch da kam Chopper und riss mich aus meinen Gedanken.

“Hast du mein Buch gesehen?”, fragen sah er mich an.

“Welches denn?”

“MEINS eben. Du kennst doch alle meine Bücher. Das aus der dritten Reihe links.”, erklärte mir der kleine Elch.

“Hm, ich glaube ...”, doch ich wurde von einem Buch unterbrochen, welches mit einer unglaublichen Geschwindigkeit an meinen Kopf knallte.

“SCHULDIGUNG!”, hörte ich unseren Käpten schreien.

“... das es hier ist.”, vollendete ich meinen Satz, wenn auch kurzfristig geändert. Ich reichte ihm das Buch. Dankend nahm er es entgegen. Als er verschwunden war beschäftigte ich mich wieder mit meinen Gedanken. Da waren zuerst die Fragen:

- Welches Männchen ist für Frau das richtige?
- Wie sollte Frau erreichen seine Aufmerksamkeit zu erlangen?
- Und, wieso interessiert mich das eigentlich?

Ich setzte mich in der Liege auf und blickte durch das Chaos an Deck.

Kommen wir zu Frage 1, beschloss ich. Ich stellte meine Lehne nach oben. Ich überlegte und mir vielen ein paar alte Sprichwörter ein z.B. was sich liebt das neckt sich, oder Gegensätze ziehen sich an.

Ich suchte ein paar bildliche Beispiele.

Beispiel 1: Was sich liebt das neckt sich.

Eigentlich müsste es bei folgenden Pärchen auf irgendeine Weise klappen:

- Nami&Sanji

Nami wäre wohl die Person die das mit dem necken übernimmt. Es sehe wohl genauso aus wie im Moment. Nur das es hier und da eine Knutscherei geben würde und Sanji seinen gesamten Charakter ändern müsste.

- Nami&Zorro

Hier würden sich alle die ganze Zeit an zicken, wie jetzt auch.

- Nami&Ruffy

Wer hier wen mehr ärgern würde war klar.- Ruffy würde Nami garantiert in den Wahnsinn treiben. Vielleicht sogar weiter.

Na, ja. Nur Vermutungen.

Beispiel 2: Gegensätze ziehen sich an.

So also dazu wollte mir nichts einfallen.

Ich habe wohl Stunden um Stunden dort gesessen. Da fiel mir ein, dass es niemals so gehen könnte, so nahm ich es in die Hand die Gleichheit zwischen uns zu suchen.

Oder von allen außer mir. Ich war mir nämlich definitiv sicher, dass ich nicht wissen wollte zu wem ich passte.

Ich fing bei Zorro an. Ich wusste selbst nicht wieso, aber er drang am schnellsten in meine Gedanken. Mir lief ein Schauer über den Rücken. Ich beeilte mich mit meinen Überlegungen anzufangen, damit ich nicht mehr schauderte.

Zorro: Meist stumm (so wie ich), nicht dumm (so wie ich ^^) und auch nicht leicht hereinzulegen (so wie ich).

Plötzlich viel es mir sehr leicht die erste und die dritte Frage zu beantworten. Aber ich wandte mich ab und suchte nach der Antwort auf die zweite Frage.

Klar man muss sich schon bemerkbar machen, aber wie nur?

Ende Kapitel 1

So das war das erste Kapitel von "Männer, Aufzucht und Pflege". Da hab ich jetzt ungefähr Anderthalb Stunden dran gesessen und bin mit meinem Kommentar auf der 4. Word Seite. Ich bin so schlecht. Ich hoffe es hat euch trotzdem gefallen und ihr hinterlasst viele Kommis. Dann kommt bestimmt bald das nächste Kap on!

LG

Nami
